



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503

Fax: 0431 / 988 - 1501

Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Grüne fordern Einbindung des Parlamentes

Nr. 370.08 / 14.10.2008

Zum geplanten Maßnahmenpaket der Bundesregierung und der Beteiligung der Länder erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heibold**:

Am kommenden Freitag wird im Bundesrat eine der wichtigsten finanzpolitischen Entscheidungen in der Geschichte Deutschlands getroffen: Das Rettungspaket für die Bankenbranche soll knapp 500 Mrd. Euro betragen, die Länder sollen sich mit 35 Prozent daran beteiligen.

Wir erwarten von der Landesregierung, dass die Fraktionen zügig über die geplanten Maßnahmen des Bundes und die Folgen für den Landeshaushalt informiert werden. Deswegen haben wir heute den Ministerpräsidenten aufgefordert, die Fraktionsvorstände noch vor der Bundesratssitzung am Freitag zu einem Gespräch einzuladen.

Wir Grüne fordern, dass die Landesregierung sich im Bundesrat für eine grundlegende Neuordnung der Regularien auf dem Finanzmarkt einsetzt, um eine derartige Krise zukünftig zu verhindern.

Schon letzte Woche haben wir einen Antrag eingereicht, der die Landesregierung auffordert, in der November-Sitzung des Landtages über die Auswirkungen der Finanzmarktkrise und über die dann vorliegende November-Steuerschätzung zu unterrichten. Die Ereignisse der letzten Tage machen die von uns geforderte Debatte im Landtag absolut notwendig.
